

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

**FRIEDRICH VORWERK steigert EBITDA im zweiten Quartal um 121 % bei Umsatzwachstum von 27 % und erhöht Prognose für 2024 auf über 410 Mio. € Umsatz bei einer Profitabilität am oberen Ende der Spanne**

Tostedt, 14. August 2024 - Die FRIEDRICH VORWERK Group SE (ISIN DE000A255F11), ein führender Anbieter von Lösungen im Bereich der Energieinfrastruktur für Gas-, Strom- und Wasserstoffanwendungen, hat das EBITDA im zweiten Quartal des Geschäftsjahres um 120,8 % auf 17,7 Mio. € mehr als verdoppelt. Der Umsatz erhöhte sich im selben Zeitraum um 26,9 % auf 117,4 Mio. €. Die EBITDA-Marge legte dadurch um über 6 Prozentpunkte auf 15,1 % zu. Bezogen auf das erste Halbjahr lag das EBITDA mit 24,4 Mio. € 80 % über dem Vorjahreswert; der Umsatz wuchs um 17,2 % auf 194,1 Mio. €, sodass sich eine EBITDA-Marge von 12,6 % ergibt.

Die bereits im ersten Quartal eingeläutete Trendwende in der Profitabilität konnte somit weiter beschleunigt werden. Wesentlicher Treiber der positiven Entwicklung ist vor allem die nunmehr weitgehend abgeschlossene Fertigstellung der von hohen Preissteigerungen belasteten Altprojekte und Rahmenverträge. An die Stelle der vorgenannten Projekte treten neue Projekte aus dem Rekordauftragsbestand, welche zu deutlich besseren Konditionen gewonnen werden konnten.

Mit einem Auftragseingang von 286,3 Mio. € konnte auch die dynamische Entwicklung der Auftragslage im zweiten Quartal fortgesetzt werden. Besonders hervorzuheben ist hierbei vor allem der Großauftrag für die Realisierung der landseitigen Erdkabelverbindung in den Offshore-Anbindungsprojekten BalWin3 und LanWin4 mit einem auf FRIEDRICH VORWERK entfallenden Gesamtvolumen im deutlich dreistelligen Millionenbereich. Im ersten Halbjahr liegt der Auftragseingang dadurch bei insgesamt 407,7 Mio. € und übersteigt den Vorjahreswert um 28,3 %. Der Auftragsbestand erreicht mit 1.214,3 Mio. € einen neuen Rekordstand in der Unternehmensgeschichte.

Vor dem Hintergrund der hervorragenden Entwicklung im ersten Halbjahr sowie eines unverändert positiven Ausblicks hebt der Vorstand seine Prognose für das Geschäftsjahr 2024 an und erwartet nunmehr einen Umsatz von über 410 Mio. € bei einer Profitabilität am oberen Ende der kommunizierten Spanne von 11-13 % EBITDA-Marge.

Der vollständige Halbjahresfinanzbericht ist unter [www.friedrich-vorwerk-group.de](http://www.friedrich-vorwerk-group.de) verfügbar.

**Kontaktdaten**

FRIEDRICH VORWERK Group SE  
Harburger Straße 19  
21255 Tostedt  
Tel +49 4182 - 29470  
Fax +49 4182 - 6155  
[ir@friedrich-vorwerk.de](mailto:ir@friedrich-vorwerk.de)  
[www.friedrich-vorwerk-group.de](http://www.friedrich-vorwerk-group.de)

Vorstand  
Torben Kleinfeldt (CEO)  
Tim Hameister

Vorsitzender des Aufsichtsrats  
Dr. Christof Nesemeier

Registergericht  
Amtsgericht Tostedt, HRB 208170